

## Wiesel – das kleinste Raubtier der Welt

Empfohlene Klassenstufe	Zyklus 1 (anpassbar an Zyklus 2)
Dauer	November - März
Anzahl Aktivitäten	4 – 6 Aktivitäten, davon mind. 3 von Modulleitung geführt

Die beiden Wieselarten – Mauswiesel und Hermelin – sind die kleinsten einheimischen Raubtiere der Schweiz. Sie sind typische Bewohner einer vielfältigen und strukturreichen Kulturlandschaft. Die starken Veränderungen in der Landwirtschaft sowie die Zunahme des Siedlungsraums und des Strassennetzes in den letzten Jahrzehnten tragen dazu bei, dass es für die zierlichen Mäusejägern immer wie schwieriger wird, zu überleben. Geeignete Verstecke und Unterschlüpfen mit Hohlräumen werden immer wie seltener.



Im Jahr 2012 lancierte die Stiftung WIN Wieselnetz das Grossprojekt „Wiesellandschaft Schweiz“, welches darauf abzielt die Lebensräume für Wiesel aufzuwerten und zu vernetzen. Seit dem Jahr 2016 setzt sich der Jurapark Aargau zusammen mit Forst-, Landwirten und Naturschutzorganisationen für die kleinen Raubtiere ein. Seither wurden über zahlreiche Standorte aufgewertet oder neu geschaffen. Werden Sie Teil dieses Projekts und ergänzen Sie den Unterricht mit den Modulaktivitäten zum Thema „Wiesel – das kleinste Raubtier der Schweiz“.

Das Jurapark-Schulmodul bietet Ihnen die Möglichkeit, das kleinste einheimische Raubtier der Schweiz und seinen Lebensraum auf eine spielerische Art und Weise näher kennen zu lernen. Erforschen Sie mit Ihrer Klasse den Lebensraum, werden Sie gemeinsam zum Hermelin beim sportlichen Parcours und leisten Sie einen Beitrag zur Aufwertung eines Wiesel-Lebensraums – zusätzlich können Sie unsere Spezialisten bei der Auswertung von Spurentunnels unterstützen.

Unten finden Sie Vorschläge für die Ausserschulischen Aktivitäten, die durch Jurapark-ModulleiterInnen oder die Lehrperson durchgeführt und von Ihnen ausgewählt werden können. Passen Sie das Modul Ihren Bedürfnissen und der vorhandenen Zeit an. Sie bestimmen die Thementiefe und die Wahl der Aktivitäten. Alle Aktivitäten finden, soweit möglich, in Ihrer

Stand: Oktober 2021



Gemeinde statt und werden vom Jurapark Aargau, in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren, organisiert.

Zur optimalen Vertiefung der Lerninhalte der vorgeschlagenen Aktivitäten finden Sie jeweils Anregungen zur Vor- und Nachbereitung der Aktivitäten im Schulzimmer. In einem Online-Ordner steht Ihnen eine Sammlung von Unterrichtsmaterialien und Hintergrundinformationen zur Verfügung. Aus diesem Schatz können Sie sich nach Bedarf bedienen.

Die Einführung und Begleitung des Moduls wird im Rahmen von zwei Weiterbildungen für die Lehrpersonen durchgeführt (Mittwochnachmittag, in Linn und per Zoom).

## Termine und Projektverlauf

Aktivität	Inhalt	Dauer	Wer		Stufe	Wann
1 Die Welt der Wiesel	Spielerisch gemeinsam die Wiesel und ihren Lebensraum entdecken. Als Einführung ins Thema.	2-3 Lekt.	JP- ML	<a href="#">NMG 2.1 NMG 8.1</a>	1.& 2. Zyklus	Herbst / Winter
2 Wiesel-Parcours	Bewegungsparcours mit sinnlichen, kniffligen und herausfordernden Wiesel Aufgaben.	2-3 Lekt.	JP- ML	<a href="#">NMG 2.6 NMG 4.1</a>	Zyklus 1	Herbst / Winter
3 Wiesel-Hilfe – Arbeitseinsatz	Praktischer Arbeitseinsatz zum Wohl der Wiesel mit Bau eines Ast- oder Steinhaufens im Rahmen des Jurapark-Wieselprojekts.	3-4 Lekt.	JP- ML	<a href="#">NMG 2.6 TTG.2 .D</a>	1.&2. Zyklus	Winter
4 Das Wiesel und die Landschaft	Die Landschaft aus Sicht der Wiesel betrachten und analysieren.	2-3 Lekt.	LP	<a href="#">NMG 2.6</a>	Zyklus 2	Okt.
5 Forschungsauftrag – Spurentunnel	Untersuchung eines Wieselunterschlupfs. Sogenannte Spurentunnels geben Antwort – mit Auswertung der gefundenen Spuren durch Experten.	2-3 Monate	LP (Einführung JPA)	<a href="#">NMG 2.1</a>	1.&2. Zyklus	Ab Okt.
6 Abschluss	Präsentieren der Erkenntnisse	Indiv.	LP	<a href="#">D.3.B</a>	Alle	Winter / Frühling

### Hauptaktivitäten

JP-ML = Jurapark-ModulleiterIn  
 LP = Lehrperson  
 JPA = Jurapark Aargau



## Die Rahmenbedingungen

### Leistungen Jurapark Aargau

- Stellt die Finanzierung des Moduls sicher
- Unterstützt die Lehrpersonen organisatorisch und thematisch
  - Organisation und teilweise Durchführung der Aktivitäten, gemeinsam mit lokalen Akteuren
  - 2 x projektbezogene Weiterbildungen für die Lehrpersonen
  - Koordination der Aktivitäten
- Stellt ein Dossier mit Kurzbeschrieben der Aktivitäten, Vorschlägen für die Vor- und Nachbereitung im Unterricht und eine Zusammenstellung von weiterführenden Links zur Verfügung
- Erstellt und pflegt eine Online-Seite (Padlet) mit einer Sammlung passender Unterrichtsideen und -materialien

### Leistungen der Lehrperson

- Die Lehrperson nimmt an den zwei projektbegleitenden Infoveranstaltungen teil
- Die Lehrperson pflegt einen Austausch mit den anderen am Projekt beteiligten Lehrpersonen
- Das im Rahmen des Projekts entstandene Foto-, Audio- und Filmmaterial wird dem Jurapark Aargau zur Verfügung gestellt (Fotorechte-Vorlage vom JPA) und anschliessend aufs Padlet hochgeladen.
- Im Anschluss an die Aktivitäten erstellt die Lehrperson zusammen mit der Klasse eine Zusammenfassung und Dokumentation, welche nach aussen getragen wird. Auch wird ein kurzer Bericht darüber aufs Padlet geladen (wir können dabei unterstützen).
- Bei der Veröffentlichung von Berichten zum Projekt wird der Jurapark Aargau und wenn möglich auch der Swisslos-Fonds Aargau erwähnt. Zum Beispiel: „Das Jurapark-Schul-/Kindergartenprojekt konnte dank der Unterstützung des Swisslos-Fonds Aargau durchgeführt werden.“

Das Schulmodul kann dank der Unterstützung folgender Geldgeber kostenlos angeboten werden



**SWISSLOS**  
Kanton Aargau